

Hallen Kreismeisterschaft - Futsal der B – Junioren am 26.01.2020

An dem Finale der B – Junioren der Kreismeisterschaft – Futsal haben folgende 6 Mannschaften teilgenommen der Meißner SV 08 | SpG Fortschritt Meißen West/Lommatzsch | BSG Stahl Riesa 2. | SpG Canitz/Strehla | SpG Ebersbach/Kalkreuth | SpG Merschwitz / Glaubitz.

Diese sechs Mannschaften spielten um den Meistertitel im Modus „Jeder gegen Jeden“. In den Spielen wurde um jeden Ball gekämpft und keiner wollte als Verlierer vom Parkett gehen. Es gab sehr knappe, aber auch sehr deutliche Ergebnisse.

Schon nach etwa nach der Hälfte der absolvierten Spiele zeichnete sich ab, wer dieses Turnier als Sieger beendet.

Der Meißner SV 08 hatte sich bis dahin keine Blöße gegeben und kein Spiel verloren und dass hat die Mannschaft bis zum Ende beibehalten und wurde Kreismeister im Futsal bei den B-Junioren.

Deutlich enger ging es zwischen den Zweit- und Drittplatzierten des Turnieres aus. Die SpG Canitz/Strehla musste im letzten Spiel noch einen Sieg einfahren um als Vizemeister das Turnier beenden zu können. Doch die Mannschaft lies sich hier nicht die Butter vom Brot nehmen und gewann das Spiel souverän, somit belegte die SpG Canitz/Strehla den 2. Platz.

Die BSG Stahl Riesa 2. belegte mit einem Punkt unterschied zum vorherigen Platzierten den 3. Platz.

Auf den weiteren Plätzen in dieser Endrunde der B-Junioren folgten:

4. Platz: SpG Fortschritt Meißen-West/Lommatzsch

5. Platz: SpG Ebersbach/Kalkreuth

6. Platz: SpG Merschwitz/Glaubitz

Alle Spiele wurden bei den B – Junioren fair ausgetragen und das war auch ein großer Verdienst der 4 Schiedsrichter Andreas Dietrich | Gunter Riedel | Pascal Paternoga | Eric Winkler.

Die Ehrung als beste Einzelspieler dieser Endrunde erhielten:

Beste Torschütze: Florian Stellmaßek (Meißner SV 08)

Beste Torwart: Jacob Neefe (SV Fortschritt Meißen West)

Beste Spieler: Douglas Paterek (Meißner SV 08)

Positiv ist festzuhalten, dass alle Akteure fair miteinander umgingen und auch die Zuschauer / Fans sich sehr fair verhalten haben.

Ein großes Dankeschön geht an die Stadt Riesa für die Bereitstellung der Halle, sowie an den Hallenwart Uwe Plettner, für seine Unterstützung vor und während der Turniere.

Steffen Seifert, Turnierleiter